

# Mitteilungsblatt

## Markt Lehrberg



Telefon: 098 20/91 19-0 • Telefax: 098 20/91 19-11  
www.lehrberg.de  
E-Mail: poststelle@lehrberg.de

### Wichtige Telefonnummern:

1. Bürgermeister.....	9119-10
Geschäftsstellenleiter.....	9119-30
Kämmerei.....	9119-32
Kasse.....	9119-31
Standesamt, Renten- u. Sozialwesen.....	9119-25
Steuern/Gebühren.....	9119-33
Paß-, Meldewesen.....	9119-22
Gemeindlicher Bauhof.....	1463

### Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag - Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof:	
Samstag:	8.30 - 12.15 Uhr

Bauschutt- und Grüngutdeponie:	
Samstag:	13.00 - 15.00 Uhr

Jahrgang 32

Freitag, den 22. Februar 2013

Nummer 2

## Amtliche Bekanntmachungen

### Achtung!

### vorgezogener Redaktionsschluss im März

Wegen der Osterfeiertage ist bereits am **Mittwoch, 20.03.2013** Annahmeschluss für die Mitteilungsblatt-Beiträge.

### Wasseruhr - Zählerauswechslung nach Ablauf Eichzeit

Als Messeinrichtung des Wasserverbrauches dürfen nur amtlich geeichte Wasserzähler verwendet werden. Die Eichzeit der Wasserzähler läuft nach sechs Jahren ab. Die Daten sind im Deckel des Wasserzählers ersichtlich.

Unser Wasserwart wird während des Jahres, in dem die Eichzeit abläuft, den Wasserzähler auf Kosten der Gemeinde austauschen. Wir bitten Sie, dem Wasserwart den Zutritt zum Wasserzähler zu ermöglichen.

### Markt Lehrberg

91611 Lehrberg, Sonnenstraße 14

### Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zur Zeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden.

Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen finden Sie nachfolgend zu dieser Bekanntmachung.

Sie können Ihre Vorschläge bis zum **14. März 2013** schriftlich an uns richten oder persönlich abgeben:

### Markt Lehrberg -Rathaus-

91611 Lehrberg, Sonnenstraße 14

bei Bürgermeister Reiner Grimm, Zimmer-Nr.: E.02

Wir benötigen folgende Angaben:

Familiennamen, Geburtsnamen, Vornamen, Geburtsdatum, Geburtsort, Straße, Hausnummer, Wohnort, Beruf  
Gegebenenfalls frühere Schöffentätigkeiten.

Für Rückfragen stehen wir persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

Lehrberg, den 30.01.2013

E. Grimm, 1. Bürgermeister

### Auszug aus der Schöffenbekanntmachung vom 07. November 2012 (JMBl. S. 127)

#### II. Abschnitt Amt der Schöffen

##### 2. Ehrenamt; Verpflichtung zur Übernahme

2.1 Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt. Es kann nur von Deutschen versehen werden.

2.2 Nach der Bayerischen Verfassung sind alle Bewohner Bayerns zur Übernahme von Ehrenämtern verpflichtet.

##### 3. Unfähigkeit zum Schöffenamt

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

3.1 Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;

3.2 Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

##### 4. Nicht zum Schöffenamt zu berufende Personen

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

4.1 Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;

4.2 Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;

4.3 Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;

4.4 Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind;

4.5 Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;

4.6 Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

##### 5. Weitere nicht zu berufende Personen

Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

5.1 der Bundespräsident;

5.2 die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;

- 5.3 Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
- 5.4 Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
- 5.5 gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer; hierzu gehören alle Personen, die zu Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaften im Sinne von § 152 Abs. 2 Sätze 1 und 3 GVG bestellt sind (Verordnung vom 21. Dezember 1995, GVBl 1996 Satz 4, BayRS 300- 1-2-J, zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Juli 2011, GVBl S. 296, ber. 2011, 340);
- 5.6 Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind;
- 5.7 Personen, die als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege in zwei aufeinander folgenden Amtsperioden tätig gewesen sind, von denen die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagslisten noch andauert;
- 5.8 Personen, die gemäß § 44a Abs. 1 DRiG nicht zum Schöffenamts berufen werden sollen, nämlich Personen, die gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder wegen einer Tätigkeit als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes vom 20. Dezember 1991 (BGBl I S. 2272) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gleichgestellte Personen für das Ehrenrichteramt nicht geeignet sind.

**6. Ablehnung des Schöffenamtes** Die Berufung zum Amt des Schöffen dürfen ablehnen:

- 6.1 Mitglieder des Bundestages, des Bundesrates, des Europäischen Parlaments oder eines Landtages;
- 6.2 Personen, die in der vorhergehenden Amtsperiode die Verpflichtung eines ehrenamtlichen Richters in der Strafrechtspflege an 40 Tagen erfüllt haben, sowie Personen, die bereits als ehrenamtliche Richter tätig sind;
- 6.3 Ärzte, Zahnärzte, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Krankenpfleger und Hebammen;
- 6.4 Apothekenleiter, die keinen weiteren Apotheker beschäftigen;
- 6.5 Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die unmittelbare persönliche Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert;
- 6.6 Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Ende der Amtsperiode vollendet haben würden;
- 6.7 Personen, die glaubhaft machen, dass die Ausübung des Amtes für sie oder einen Dritten wegen Gefährdung oder erheblicher Beeinträchtigung einer ausreichenden wirtschaftlichen Lebensgrundlage eine besondere Härte bedeutet.

## **Vollzug der Wassergesetze und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes;**

**Einleiten von Abwasser aus der zentralen Sammelkläranlage Lehrberg im Ortsteil Lehrberg in den Umlaufgraben zur Fränkischen Rezat durch den Markt Lehrberg, Landkreis Ansbach**

Das Landratsamt Ansbach hat mit Bescheid vom 29.01.2013, Az. 632-20 SG 43gr die gehobene Erlaubnis für die Einleitung von Abwasser aus der zentralen Sammelkläranlage Lehrberg im Ortsteil Lehrberg in den Umlaufgraben zur Fränkischen Rezat durch den Markt Lehrberg, Landkreis Ansbach befristet bis 31.12.2015 erteilt.

Eine Ausfertigung des Bescheids mit Rechtsbehelfsbelehrung und den zugrundeliegenden Antragsunterlagen liegt zur allge-

meinen Einsicht bei der Gemeindeverwaltung Lehrberg in der Zeit von Freitag, 01.03.2013 bis Freitag, 15.03.2013 während der Dienststunden aus. Der Bescheid wurde dem Antragsteller zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

*Lehrberg, 22.02.2013*

*gez.*

*R.Grimm*

*1. Bürgermeister*

## **Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken**

Gz. A-A7566-2031

Ansbach, den 14.01.2013

**Ländliche Entwicklung,**

**Verfahren Heßbach 11, Markt Lehrberg,**

**Landkreis Ansbach;**

### **Schlussfeststellung**

1 - Das Verfahren wird mit Wirkung vom 01.03.2013 abgeschlossen.

Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Verfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

2 - Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft Heßbach II sind abgeschlossen. Die Teilnehmergeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach (Briefanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach) einzulegen. Ein Widerspruch muss spätestens am letzten Tag der Frist einlaufen.

Sollte über einen Widerspruch ohne zureichenden Grund innerhalb von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann binnen weiterer drei Monate Klage zum Bayerischen Verwaltungsgerichtshof, Flurbereinigungsgericht, Ludwigstraße 23, 80539 München (Briefanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) schriftlich erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

*Friedrich-Wilhelm Brumberg*

*Ltd. Baudirektor*

- Siegel -

1. Tag der öffentlichen Bekanntmachung

## **Verordnung**

**des Marktes Lehrberg über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen in den Ortsteilen Lehrberg und Obersulzbach für das Jahr 2013**

**Vom 23. Januar 2013**

Auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 11 Nr. 1 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung - DelV) vom 15. Juni 2004 (GVBl S. 239, BayRS 103-2-S), zuletzt geändert durch § 2 Abs. 1 der Verordnung zur Bereinigung von Verordnungen der Staatsregierung vom 28. November 2012 (GVBl S. 656) erlässt der Markt Lehrberg folgende Verordnung:

**§ 1****Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage**

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss

1. im Ortsteil Obersulzbach, aus Anlass der Kirchweih in Obersulzbach, am 14.07.2013 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
  2. im Ortsteil Obersulzbach, aus Anlass des Dorffestes in Obersulzbach, am 28.07.2013 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
  3. im Ortsteil Lehrberg, aus Anlass des Dorffestes in Lehrberg, am 11.08.2013 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- und
4. im Ortsteil Lehrberg, aus Anlass der Kirchweih in Lehrberg, am 08.09.2013 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

**§ 2****Geltung anderer Rechtsverordnungen**

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten und Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt. Die jeweilige Gesamtöffnungszeit nach § 1 dieser Verordnung und nach den Rechtsverordnungen nach §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss darf insgesamt fünf Stunden nicht überschreiten.

**§ 3****Inkrafttreten und Geltungsdauer**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

*Lehrberg, 23. Januar 2013  
Markt Lehrberg  
R. Grimm  
Erster Bürgermeister*

**Hinweise zur Verordnung des Marktes Lehrberg über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen in den Ortsteilen Lehrberg und Obersulzbach für das Jahr 2013**

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.
3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.
4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden.

5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

**Az.: 176 SG 35****Abbrennen****von Oster- und Sonnwendfeuer**

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. **Die Brennmaterialien dürfen frühestens ab 02.03.2013 angeliefert werden.**
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetern und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Die Feuer dürfen nur entzündet werden, wenn für die Umgebung keine Brandgefahren entstehen. Die in § 3 der Verordnung über die Verhütung von Bränden festgelegten Mindestabstände bei Feuer im Freien sind einzuhalten (mindestens 100 m zu leicht entzündbaren Stoffen). Offene Feuerstätten sind ständig unter Aufsicht zu halten. Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.
5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponiekategorie I - DK I - (z.B. Hausmülldeponie Aurach) zu erfolgen.
6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden.
7. Neben den üblichen Vorkehrungen und Maßnahmen ist die Leitstelle für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung in Ansbach (Tel. 0981/65050-0, Fax 0981/65050-410 oder per Mail an Leitstelle@ils-ansbach.de) zu informieren.
8. **Hinweise:**  
Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten stellt eine Straftat dar, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden.  
Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze werden daneben dem Verursacher in Rechnung gestellt.

*Ansbach, 08.01.2013  
LANDRATSAMT ANSBACH  
gez.  
Dr. Jürgen Ludwig  
Landrat*

## **Bauschutt-/Grüngutdeponie**

Die Bauschutt- und Grüngutdeponie öffnet am 23.03.2013 von 13:00 - 15:00 Uhr und ist dann jeden Samstag in diesen Zeiten voraussichtlich bis Ende Oktober geöffnet. Die Deponie wird in den Öffnungszeiten von unserem Mitarbeiter, Herrn Gross, betreut.

Bitte beachten Sie, dass Anlieferungen außerhalb dieser Öffnungszeiten NICHT möglich sind, und dass Bauschutt nur bis max. 1 cbm angenommen werden kann.

*Reiner Grimm*

1. Bürgermeister

## **Verbrennen von Gartenabfällen**

Das Abbrennen von Gartenabfällen an Werktagen ist vom 04.03.2013 bis 30.04.2013 von 8.00 bis 18.00 Uhr **nur außerhalb geschlossener** Ortschaften erlaubt. Gefahren, Nachteile oder erhebliche Belästigung durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu vermeiden. Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden und bereits brennendes Feuer ist zu löschen.

## **Jagdgenossenschaft Obersulzbach**

Am **Dienstag, den 05.03.2013, um 19:30** Uhr findet in Obersulzbach „Gasthaus Schlötterer“ eine Versammlung zur Nachverhandlung des laufenden Jagdpachtvertrages statt.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen.

gez. *Helmut Göß, Jagdvorstand*

## **Jagdgenossenschaft Brünst**

### **Jahreshauptversammlung**

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Brünst findet am Freitag, den 08. März 2013 um 20 Uhr im Gasthaus Wedel in Gödersklingen statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuverpachtung der Gemeinschaftsjagd
5. Verwendung des Jagdpachtes
6. Wünsche und Anträge

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen.

*Jagdvorstand*

*Helmut Enßer*

## **Jagdgenossenschaft Heßbach**

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Heßbach findet am Freitag den 15. März 2013 um 20:00 Uhr im Hotel Löwe statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Rechenschaftsbericht
2. Kassenbericht
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Jagdpächters über das Jagdjahr
5. Abstimmung über - Antrag auf Beteiligung der Jagdgenossen an evtl. anfallenden Wildschäden bis zu einer Höhe von max. 800,—EUR  
- Antrag auf Neuaufnahme eines weiteren Jagdpächters
6. Verwendung des Jagdpachtes
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

*Hans Merk*

1. Jagdvorstand

## **Jagdgenossenschaft Gräfenbuch**

Die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Gräfenbuch findet am **Dienstag, 19.03.2013 um 20:00 Uhr in der Gma-scheiern in Gräfenbuch** statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstands und des Kassiers
3. Kassenprüfung mit Entlastung der Vorstandschaft
4. Verwendung des Jagdpachts
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hierzu ergeht herzliche Einladung im Namen der Vorstandschaft.

*Hermann Korbacher*

*Jagdvorsteher*

## **Mikrozensus 2013 im Januar gestartet**

### **Interviewer bitten um Auskunft**

**Auch im Jahr 2013 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 6.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt.**

**Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.**

Im Jahr 2013 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2013 enthält zudem noch Fragen zu Körpergröße und Gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei knapp 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlgesetzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen.

Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2013 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

## Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

### Informationsveranstaltungen zum Mehrfachantrag Online 2013

#### Schulungen zu iBALIS

Datum	Ort	Gasthaus	Beginn
Montag, 4. März 2013	Weidenbach	Eder	19:30 Uhr
Dienstag, 5. März 2013	Lentersheim	Lamm	19:30 Uhr
Mittwoch, 6. März 2013	Buch am Wald	Krone (Planner)	19:30 Uhr
Freitag, 8. März 2013	Windsbach	Dorschner	19:30 Uhr
Montag, 11. März 2013	Schernberg	Bergwirt	19:30 Uhr
Dienstag, 12. März 2013	Unterampfrach	Klotz	19:30 Uhr
Mittwoch, 13. März 2013	Rothenburg	Ochsen	19:30 Uhr

## Altkleider-, Altpapier- usw. Sammlungen

Seit dem 01.06.2012 ist das neue Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) In Kraft, dieses ersetzt das alte Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG).

Hierdurch sind zahlreiche neue Bestimmungen in Kraft getreten. Unter anderem sind seit dem 01.06.2012 gemeinnützige und gewerbliche Abfallsammlungen im Sinne des § 17 Abs. 2 Nummern 3 und 4 KrWG (Einsammeln von Abfällen zur Verwertung im Bereich privater Haushaltungen) gemäß § 18 Abs. 1 KrWG drei Monate vor Beginn der Sammlung der zuständigen Behörde anzuzeigen. Zuständig für die Bearbeitung dieser Anzeigen nach § 18 KrWG ist die untere Abfallwirtschaftsbehörde des Landkreises Ansbach.

Der Anzeigende hat der zuständigen Behörde Informationen und Unterlagen über seine Sammlung, Nachweise über die Zuverlässigkeit des Sammlungsunternehmers und seiner gesetzlichen Vertreter, sowie seiner verantwortlichen Personen zur Prüfung zur Verfügung zu stellen. Der Landkreis Ansbach wird hierfür in Kürze ein Anzeigenformular auf seiner Homepage unter [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de) (Bürgerservice/Abfall/Abfallrecht/Formulare) zur Verfügung stellen. Das Formular ist ausgefüllt im Original unterschrieben an den Landkreis Ansbach zurückzusenden.

## DB - Anzeige von Bauarbeiten während der Nacht bzw. an Sonn- und Feiertage

Die Deutsche Bahn teilt folgende Nachtbauarbeiten mit:  
Streckenabschnitt / Ort: Gl. Oberdachstetten - Lehrberg km 60,083 (Ersatzschienen einbauen und verschweißen)  
am 24.03.2013 in der Zeit von 01.50 Uhr bis 06.20 Uhr

## Außensprechtage

### des Zentrums Bayern Familie und Soziales Zentrum Nürnberg im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Nürnberg führt am Dienstag, den **12.03.2013** in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, einen allgemeinen Außensprechtage durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienststopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

**Hinweis:** Orthopädische Sprechstage des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Gesundheitsamt Ansbach, Kronacher Str. 8, 91522 Ansbach, durchgeführt, und zwar am Donnerstag, den **14.03.2013** von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

## BRK-Zentrum

### A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Führerschein-Klasse A, A1, B, BE, L, M, T  
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

### B) Erste-Hilfe-Kurs

Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, D1E  
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

*Bitte beachten: Eine Anmeldung ist immer erforderlich!*

### A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen, 8 Unterrichtsstunden, Teilnahmegebühr: 25,00 EUR

Ansbach, BRK-Zentrum, Henry-Dunant-Str. 10,  
Anmeldung: Tel. 0981/46115-0

Jeden Samstag, BRK-Zentrum, Lehrsaal 2, von 8.00 - 15.00 Uhr

## Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren

Der nächste Probealarm wird ausgelöst am **Samstag, den 23.03.2013** in der Zeit zwischen 11.00 und 11.30 Uhr.

## Fundsachen

verschiedene Kleidungsstücke in einer Tüte

1 Fingerhandschuh

1 Kinderpullover

## Seniorenbüro

„Das Seniorenbüro im Rathaus in Lehrberg unterstützt gerne in gewohnter Weise bei der Vermittlung von Hilfsdiensten, kann jedoch nicht mehr wie bisher besetzt sein. Bei Bedarf leitet die Gemeinde Ihre Anfrage an die Ansprechpartner weiter.“

### Termine

	<b>Hausmülltonne</b> Montag, 25.02.2013
	<b>Papiertonne</b> Donnerstag, 21.03.2013
	<b>Gelber Sack</b> Donnerstag, 14.03.2013
	<b>Biotonne</b> Freitag, 08.03. und 22.03.2013 <b>Bitte die Tonnen und Säcke ab 6:00 Uhr bereitstellen!</b>
	Montag, 18.03.2013, 19:30 Uhr Gemeinderatssitzung im Rathaus 1. Stock

Müllabfuhrkalender unter [www.lehrberg.de](http://www.lehrberg.de)

## Verbesserung der Parkplatzsituation für kommunale Einrichtungen in Wassertrüdingen

### Kreisausschuss beschließt Grundstücksankauf

Seit einiger Zeit herrscht in Wassertrüdingen in der Nähe der Realschule und des Senioren- und Pflegeheimes Parkplatzknappheit. Beides sind Einrichtungen des Landkreises Ansbach. „Um die Parkplatzsituation und die Verkehrssicherheit

vor Ort zu verbessern, haben wir heute beschlossen ein Grundstück für rund 40 neue Stellplätze in Wassertrüdingen zu erwerben“, so Landrat Dr. Ludwig nach der Kreisausschusssitzung im Landratsamt. Der Landkreis Ansbach wird für das unbebaute Grundstück, das sich in der Rosenstraße 12 befindet, inklusive der geplanten Baumaßnahmen rund 90.000 Euro ausgeben. Die Stadt Wassertrüdingen unterstützt das Vorhaben des Landkreises Ansbach.

## **Landkreis Ansbach erweitert Berufsschule Dinkelsbühl**

Um den Raumbedarf in der Staatlichen Berufsschule in Dinkelsbühl zu decken, hat der Kreis Ausschuss des Landkreises Ansbach beschlossen, ein neues Gebäude in Dinkelsbühl zu erwerben. „Nach dem Umbau des Hauses fällt der ständige Wechsel zwischen den Schulstandorten weg. Wir stärken damit unsere Berufsschule“, betont Landrat Dr. Ludwig. Als Schulträger wird der Landkreis von den geplanten Gesamtkosten in Höhe von rund 2,2 Millionen Euro für Kauf und Sanierung rund 1,6 Millionen Euro selbst tragen.

Die langfristige Raumbedarfsplanung der Regierung von Mittelfranken geht von fehlenden Klassenzimmern, Nebenräumen sowie einer Pausenhalle aus. Bislang wurde der Platzmangel teilweise durch die Anmietung von Räumlichkeiten in einiger Entfernung zum Hauptstandort gedeckt. Die Schulleitung hatte sich allerdings im letzten Jahr erneut mit der Bitte an den Landkreis gewandt, eine neue Raumlösung zu suchen. Begründet wurde dies damit, dass die Aufteilung der Klassenräume auf unterschiedliche Standorte den Schulbetrieb dauerhaft störe. Auch seien die beengte Situation im Hauptgebäude sowie die fehlenden Aufenthaltsmöglichkeiten keine Dauerlösung.

Die Prüfung der Verwaltung ergab, dass der Kauf des Gebäudes in der Wethgasse 4 als einzig nachhaltige Lösungsmöglichkeit zur Verfügung steht. Das Haus kann so umgebaut werden, dass im Erdgeschoss eine Pausenhalle und in den Obergeschossen neue Klassenräume entstehen können. Der Landrat und die Kreisräte unterstreichen damit ihre Bemühungen, den Bildungsstandort Landkreis Ansbach auch in der Fläche zu sichern und kontinuierlich weiter auszubauen. Trotz des engen finanziellen Spielraums hat der Kreis in den letzten Jahren bereits rund 100 Millionen Euro in seine 26 Schulen investiert und wird weitere 70 Millionen Euro in den kommenden Jahren ausgeben. Auch die Stadt Dinkelsbühl unterstützt den Landkreis Ansbach bei seinem Vorhaben.

### **Information:**

Die Staatliche Berufsschule Dinkelsbühl wird als Außenstelle der Berufsschule Rothenburg-Dinkelsbühl von 800 Schülern besucht. Sie ermöglicht unter der Leitung von Direktor Dr. Friedhard Nichterlein und dem Außenstellenleiter Walter Krefß eine Ausbildung in den Bereichen Verfahrenstechnik für Kunststoff- und Kautschuktechnik, Wirtschaft und Verwaltung mit der Berufsschule für kaufmännische Assistenten und Bau/Holz. Die Schule bietet als sogenannte Berufsschule Plus außerdem die Möglichkeit während der Ausbildung in drei Jahren mit der Berufsausbildung die allgemeine Fachhochschulreife zu erwerben. Auch Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag ermöglicht die Staatliche Berufsschule Rothenburg-Dinkelsbühl den Erwerb von Zusatzqualifikationen, um so die Chancen auf einen Ausbildungsplatz zu erhöhen.

## **Standesamtliche Bekanntmachungen**

### **Geburt**

Schmidt Phillip, Rezatstr. 10

### **Sterbefall**

Martin Emma Ursula, Ballstadter Str. 12

## **Wir gratulieren**

### **Der Markt Lehrberg gratuliert**

#### **im März 2013**

##### **zum 70. Geburtstag**

Schuster Herbert, Schmalenbach 2  
Fick Bärbel, Tulpenstr. 4  
Stecher Erwin, Obere Hindenburgstr. 34

##### **zum 75. Geburtstag**

Birner Hildegard, Wüstendorf 1  
Bauer Luitgard, Sonnenstr. 2

##### **zum 80. Geburtstag**

Aksoy Kiyemet, Untere Hindenburgstr. 9  
Diehm Edith, Baumgartenweg 2  
Pupp Irmgard, Untere Hindenburgstr. 22

##### **zum 82. Geburtstag**

Kollert Margarete, Zailach 15  
Ippach Leonhard, Häfnersplatz 4  
Schneider Johann, Gödersklings 3

##### **zum 83. Geburtstag**

Ittner Babetta, Unterheßbach 5  
Göß Willi, Berndorf 16  
Wellhöfer Charlotte, Untere Hindenburgstr. 5

##### **zum 84. Geburtstag**

Krug Lydia, Zailach 14  
Diller Eduard, Amselweg 7

##### **zum 85. Geburtstag**

Meier Johann, Zailach 19  
Auernheimer Friedrich, Obere Hindenburgstr. 27  
Schwab Hilde, Ballstadter Str. 31

##### **zum 87. Geburtstag**

Weißkopf Leonhard, Oberheßbach 9  
Olbrich Anna, Gräfenbuch 34

##### **zum 89. Geburtstag**

Ditrich Rosalia, Ballstadter Str. 1

##### **zum 90. Geburtstag**

Kugler Babette, Buhlsbach 10  
Kronberger Johann, Untersulzbach 8

## **Kindergartennachrichten**

### **Ev. - Luth. Kindergarten „Guter Hirte“ Lehrberg**

In der Zeit vom 11.-15.03.2013 können die Kinder für das Kindergartenjahr 2013/14 im Ev. - Luth. Kindergarten „Guter Hirte“ Lehrberg, Schönaustraße 2, Telefon 09820/303, angemeldet werden.

Eltern bereits vorgemerkter Kinder bitten wir ebenfalls um Mitteilung, ob für das Jahr 2013/14 Interesse an einem Kindergartenplatz besteht.

Sie erreichen uns täglich von 8.30 - 11.00 Uhr und von 13.30 - 14.30 Uhr.

### Anmeldeschluss ist der 15. März 2013

Eltern und Kinder, die sich über unseren Kindergarten näher informieren möchten, haben am Tag der offenen Tür Mittwoch 6. März 2013 von 14 bis 16 Uhr Gelegenheit dazu.

## Schulnachrichten

### Informationsabend der Städtischen Wirtschaftsschule Ansbach

Informationsabend der Städtischen Wirtschaftsschule Ansbach am 25.02.2013 um 19:00 Uhr in der Aula der Schule am Beckenweiher in Ansbach.

Es wird über die Aufnahme der 2-stufigen und 4-stufigen Wirtschaftsschule für das Schuljahr 2013/2014 informiert.

### Tag der offenen Tür an den Ansbacher Gymnasien

Das Gymnasium Carolinum Ansbach (Reuterstraße 9, 91522 Ansbach) veranstaltet am Donnerstag, den 07. März 2013, von 14:30 bis 17:30 Uhr einen Tag der offenen Tür.

Die Schule ist ein sprachliches, humanistisches und musikalisches Gymnasium.

Alle Eltern der Schülerinnen und Schüler, die in das Gymnasium übertreten möchten, sind herzlich eingeladen, zusammen mit ihren Kindern das Carolinum zu besuchen.

Wir freuen uns darauf, sie durch unser Haus zu führen und ihre Fragen zu beantworten.

### Theresien-Gymnasium Ansbach

Das Theresien-Gymnasium, Schreiblemüllerstr. 10, 91522 Ansbach, Wirtschaftswissenschaftliches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit bilingualem Zug und Einführungsklasse, veranstaltet einen „Tag der offenen Tür“ am Freitag, 08. März 2013, in der Zeit von 14.30 bis 17.00 Uhr. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Wir führen in Kleingruppen durch unsere Räume und bieten Ihren Kindern ein kleines Begleitprogramm. Die Schulleitung steht zur Verfügung. Weiterhin informieren wir über unser erfolgreiches Projekt „Bläserklasse“.

Im nächsten Schuljahr ist die Einrichtung eines offenen Ganztagesangebots geplant.

### Tag der offenen Tür am Platen-Gymnasium Ansbach

Das Platen-Gymnasium, 91522 Ansbach, Bahnhofplatz 15, veranstaltet am Samstag, 16. März 2013, von 9 bis 12 Uhr einen Tag der offenen Tür zum Kennenlernen.

Die Schule ist ein Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium und Sprachliches Gymnasium für Jungen und Mädchen. Alle Kinder, die an das Gymnasium übertreten wollen, und ihre Eltern und Erziehungsberechtigten sind herzlich willkommen. Schulleitung, Lehrkräfte, Elternbeirat und SMV stehen den Gästen als Gesprächspartner gerne zur Verfügung.

### Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach

Brauhausstraße 9b, 91522 Ansbach  
Tel.: 0981/4884620, Fax : 0981/48846244,  
E-mail: [schule@bsz-ansbach.de](mailto:schule@bsz-ansbach.de), [www.bsz-ansbach.de](http://www.bsz-ansbach.de)



#### Ausbildung in Dienstleistungs- und Pflegeberufen: Mittlerer Schulabschluss in der Berufsfachschule

- Assistent/in für Ernährung und Versorgung
- Kinderpfleger/in
- Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in
- Hauswirtschafter/in
- Verkürzte Ausbildung mit Mittlerem Schulabschluss

#### Information und Anmeldung:

Freitag, 08.03.2013, ab 17:00 Uhr  
Dienstag, 09.04.2013, ab 15:00 Uhr  
Montag, 06.05.2013, ab 15:00 Uhr  
Mittwoch, 12.06.2013, ab 15:00 Uhr  
Donnerstag, 25.07.2013 ab 15:00 Uhr



Als erste staatliche Berufsschule in  
Bayern in Qualitätssicherung  
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

## Kirchliche Nachrichten

### Evang.-Luth. Pfarramt Lehrberg

#### Sonntag, 03.03., Okuli

8.30 Uhr Gräfenbuch  
9.30 Uhr Lehrberg Familiengottesdienst

#### Donnerstag, 07.03.,

19.30 Uhr Lehrberg Passionsgottesdienst

#### Sonntag, 10.03., Lätare

9.30 Uhr Lehrberg Konfirmandenvorstellung  
15.00 Uhr Lehrberg Besonderes Abendmahl im Gemeindehaus

#### Donnerstag, 14.03.,

19.30 Uhr Lehrberg Passionsgottesdienst

#### Samstag, 16.03.

19.00 Uhr Lehrberg Geistliche Musik zur Passion Kantorei Diethofen  
(Leitung Ulrike Bomhard)

#### Sonntag, 17.03., Judika

8.30 Uhr Gräfenbuch  
9.30 Uhr Lehrberg  
9.30 Uhr Lehrberg Kindergottesdienst im Gemeindehaus

#### Donnerstag, 21.03.,

19.30 Uhr Lehrberg Passionsgottesdienst

#### Samstag, 23.03.,

19.00 Uhr Lehrberg Konfirmandenbeichte

#### Sonntag, 24.03., Palmsonntag

9.30 Uhr Lehrberg Konfirmation

#### Donnerstag, 28.03., Gründonnerstag

19.30 Uhr Lehrberg Abendmahlsgottesd.

#### Freitag, 29.03., Karfreitag

9.30 Uhr Lehrberg  
14.00 Uhr Lehrberg Beichte u. Hl. Abendmahl  
17.00 Uhr Gräfenbuch

**Sonntag, 31.03., Ostersonntag**

- 6.00 Uhr Lehrberg Osternachtfeier. anschl. Osterfrühstück im Gemeindehaus
- 9.30 Uhr Gräfenbuch Sakramentsgottesdienst
- 9.30 Uhr Lehrberg
- 9.30 Uhr Lehrberg Kindergottesdienst im Gemeindehaus mit Osterfrühstück

**Montag, 01.04., Ostermontag**

- 9.30 Uhr Lehrberg

**Herzlich einladen möchten wir:**

zum **Weltgebetstag der Frauen, am Freitag den 01.03., um 19.30 Uhr im Gemeindehaus**

**Unsere Konfirmanden 2013**

- Arnold Rebecca, Untere Hindenburgstr. 41
- Gross Katharina, Hammerstadtweg 44
- Häßlein Charlotte, Hammerstadtweg 20 c
- Hengel Mark, Lerchenweg 3
- Kahr Tobias, Gräfenbuch 52
- Korbacher Thomas, Ballstadter Str. 24
- Krämer Susanne, Obere Hindenburgstr. 14
- May Christopher, Schwalbenweg 4
- Nattermann Lea, Hammerstadtweg 48
- Pehl Sophie, Lerchenweg 8
- Reiter Marco, Ringstr. 8 f
- Ropeter Carolin, Amselweg 5
- Scheuerlein Alexander, Amselweg 8
- Zelch Miriam, Finkenweg 2
- Zimmermann Alesia, Unt. Hindenburgstr. 31

**Gruppen in unserer Gemeinde**

**Angebote des CVJM Lehrberg** (weitere Infos hierzu beim 1. Vorst. Christian Haag, Tel. 912433)

- Hauskreis bei Frau Henning, 14-tägig, donnerstags 20.00 Uhr, Schlehenweg 1
- Hauskreis bei Fam. Wasner, 14-tägig, donnerstags 20.00 Uhr, Nelkenstr. 9
- Frauenfrühstückstreffen, donnerstags 8.30-10.00 Uhr im Gemeindehaus Margot Haag Tel. 1231
- Kinderstunde für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren dienstags 16.30-18.00 Uhr im Gemeindehaus
- Jungchar für Jungen und Mädchen ab der 4. Klasse montags, 17.30 -19.00 Uhr im Gemeindehaus
- F.R.O.G.s Teeniekreis für Jungen und Mädchen ab der 7. Klasse montags, 17.30-19.00 Uhr im Gemeindehaus
- Jugendhauskreis für junge Erwachsene sonntags, 19.00-21.00 Uhr bei Christian Haag, Buhlsbacher Str. 7
- Intercrosse-Sportgruppe für Jung und Alt ab 12 Jahren sonntags, 18.00-20.00 Uhr in der Schulturnhalle
- Indiaca-Sportgruppe für Jung und Alt ab 12 Jahren samstags, 17.00-19.00 Uhr in der Schulturnhalle

**Überkonfessioneller Gebetskreis**

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn“, am Mittwoch den 20.03., im Gemeindehaus. Info: Dieter Leykamm Tel. 09820/918097

**Krabbelgruppe mittwochs um 9.30 Uhr im Gemeindehaus**

Ansprechpartnerin:

Kendra Hartung, Tel. 09820/918132

In der Gruppe sind noch Plätze frei

**Posaunenchorprobe**

freitags um 20 Uhr im Gemeindehaus

**ELJ**

donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

**Kath. Filialgemeinde Lehrberg****Sonntag, 03.03.**

10 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 07.03.**

18 Uhr Kreuzweg

**Sonntag, 10.03.**

10 Uhr Wortgottesfeier

**Donnerstag, 14.03.**

18 Uhr Bußgottesdienst

**Sonntag, 17.03.**

10 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 21.03.**

18 Uhr Eucharistiefeier anschl. Beichte

**Palmsonntag, 24.03.**

10 Uhr Familiengottesdienst mit Palmweihe

**Karfreitag, 29.03.**

15 Uhr Liturgie vom Sterben des Herrn

15 Uhr Kinderkreuzweg im Pfarrheim

**Karsamstag, 30.03.**

20 Uhr Entzünden des Osterfeuers am Pfarrheim.

Anschließend Einzug mit der brennenden Osterkerze in die Kirche zur Feier der Auferstehung des Herrn, mit Speisenweihe.

**Ostersonntag, 31.03.**

kein Gottesdienst in Lehrberg

**Ostermontag, 01.04.**

10 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag 10. März**

werden wieder „Eine Welt - Artikel“ zum Kauf angeboten.

Am **Samstag, 23. März um 10 Uhr** treffen sich Kinder und Jugendliche im Pfarrheim **zum basteln von Palmbuschen.**

Diese werden dann vor dem Gottesdienst am Palmsonntag zum Kauf angeboten.

**Vereine und Verbände****CVJM Jahreshauptversammlung 2013**

Herzliche Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 03.03.2013 um 14 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus Lehrberg.

**Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Kassenbericht 2012
3. Entlastung der Vorsitzenden und des Kassiers
4. Berichte der Gruppen
5. Ausblick 2013
6. Sonstiges

**Freiwillige Feuerwehr Gräfenbuch****Jahreshauptversammlung**

Am **Dienstag, 12.03.2013 um 19.30 Uhr** findet in der Gma-scheiern Gräfenbuch die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gräfenbuch statt.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Wünsche und Anträge

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

*Mit kameradschaftlichen Grüßen*

*gez. Richard Stallmann, 2. Bürgermeister*

*gez. Günter Wieder, Kommandant*



## Förderverein für Ambulante Krankenpflege Lehrberg-Flachslanden

### **Jahreshauptversammlung mit Vortrag**

Der Förderverein für Ambulante Krankenpflege Lehrberg-Flachslanden lädt ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung am:

Termin: **Samstag, den 16. März 2013**

Uhrzeit: 14.00 Uhr

Ort: Gasthaus Hofmann Sondernöhe 15

1. TOP: Bericht des Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr
2. TOP: Kassenbericht
3. TOP: Bericht der Kassenprüfer
4. TOP: Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
5. TOP: Vortrag von Heilpraktikerin Fr. Heidi Czech zum Thema: „Große Kraft in kleinen Kugeln“  
Wie wirksam kann Homöopathie sein.
6. TOP: Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder sind zu dieser Versammlung sehr herzlich eingeladen und natürlich auch alle die sich für das Thema des Vortrages interessieren.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Bernadette Kittelberger*

*1. Vorsitzende*

## Caritas Frühjahrssammlung

Liebe Mitbürger/innen

die diesjährige Frühjahrssammlung der Caritas wird auch diesmal wieder nicht von Haus zu Haus durchgeführt.

Deshalb liegen auch im Mitteilungsblatt vom März, das Ende Februar erscheint, wieder Überweisungsträger der Caritas bei.

Wir bitten Sie herzlich diese zu benutzen, um die Arbeit der Caritas so wie Sie es in den letzten Jahren auch taten, tatkräftig zu unterstützen.

Von Ihren Spenden bleibt ein Teil auch in unserer Gemeinde.

Wer seinen Überweisungsträger verlegt hat, oder ihn als solches nicht gesehen hat, hier die Konto Nr. 8415580 bei der Sparkasse Lehrberg.

Im Namen der kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz darf ich mich sehr herzlich für Ihre zgedachten Spenden bedanken.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Bernadette Kittelberger*

*Pfarrgemeinderatsvorsitzende*



## Einladung zum Bürgercafé

Im Rahmen des Projektes „In der Heimat wohnen - sicher und selbstbestimmt, ein Leben lang“ laden wir Sie am **Mittwoch, 20. März 2013 um 14:00 Uhr ins Bürgercafé** in den neuen Gemeinschaftsraum in der Sonnenstr. 10 ein.

Alle interessierten Bürger sind ganz herzlich eingeladen.

*Auf Ihren Besuch freut sich*

*Christine Meißler*

*(Projektgruppenleiterin)*

## Einladung zum Bürgerschaftskopfturnier



Das beste „Kartler-Team“ und der/die besten Bürger / Bürgerinnen werden ermittelt.

wann: Samstag, 13. April 2013

wo: Sportheim des TSV 08 Lehrberg

Beginn: 19:00 Uhr

**Herzlich eingeladen sind**

- **alle Vereine der Gemeinde Lehrberg**
- **alle Bürgerinnen/Bürger, die immer zu viert ein Team bilden (z.B. Familien, Nachbarn, Firmen bzw. Arbeitskollegen, Freunde, u.s.w.)**

Startgebühr pro Team: **20,00 Euro** (5,00 Euro pro Teilnehmer)

Anmeldung der Teams bis **05.04.2013** und nähere Infos bei:

Markus Kolley 09820 / 918870 oder 0151 / 61518783

markus.kolley@tsv-lehrberg.de

Es sind lediglich das Team und der „Teamführer“ anzumelden!!

Wir würden uns über eine rege Beteiligung sehr freuen.

Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt!

Es gibt tolle Preise für die besten der Einzel- und Teamwertung!!

Näheres hierzu im nächsten Gemeindeblatt

## Rentner-Treffen

### **Treffen der Pensionisten, Rentner und Witwen**

Die Mitglieder des Pensionisten-, Rentner- und Witwenbundes Lehrberg und Umgebung treffen sich am **Mittwoch, den 06.03.2013**, zur Monatsversammlung im Gasthaus Kern um 14:00 Uhr.

Auch Freunde und Anhänger der Altenbewegung sind dazu herzlichst eingeladen.

## VdK-Ortsverband Lehrberg

### **Jahresversammlung**

Am Sonntag, den 17. März 2013, hält der Ortsverband seine Jahresversammlung im Gasthaus Kapellenstube um 14.00 Uhr ab.

Es stehen wieder einige Ehrungen auf dem Programm sowie ein Referat von einem Vertreter des Kreisvorstandes. Dazu wird herzlich eingeladen.

Um zahlreiche Beteiligung bittet die Vorstandschaft.

## FF Lehrberg

**Termine:**

07.03.2013 20.00 Uhr Geräteschulung

19.03.2013 20.00 Uhr Übung

## 1. Fischereiclub Lehrberg e.V.

Samstag, 16.03.2013 8:30 Uhr Arbeitsdienst, Treffpunkt Halle



**Zu jeder Zeit selbst gestalten.**

**Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:**

**www.wittich.de**

## **Club 55plus Hesselberger Seniorennetzwerk**

### **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

liebe Seniorinnen und Senioren des Landkreises Ansbach!

„Tanztee am Nachmittag“, unter diesem Motto setzen wir die Tanzsaison fort, diesmal in Petersaurach in Kooperation mit der Gemeinde.

Aus diesem Grund darf ich Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, sehr herzlich einladen zum

### **„Tanztee am Nachmittag“**

**am Dienstag, den 12. März 2013**

**um 14:30 Uhr, Schützenhaus, Schützenstr. 7,  
91580 Petersaurach.**

**Kostenbeitrag 5,— € / Person**

Das Duo „Harry und Peter“ wird in bewährter Weise für die musikalische Unterhaltung sorgen und für Sie zum Tanz aufspielen.

Mit ein Höhepunkt des Nachmittages ist der Auftritt des Magiers und Zauberkünstlers **Roland Walter** aus Rauenzell.

Schön wäre es, wenn Sie Ihre Bekannten und Freunde zu unserem „Tanztee“ mit einladen und gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag im Schützenhaus verbringen würden.

Ich freue mich mit Ihnen auf eine wunderschöne Veranstaltung  
*Ihr*

*Peter Schalk (Organisationsleitung),  
Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach  
Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach  
Region Hesselberg, Club 55plus,  
Hesselberger Seniorennetzwerk*

## **Termine des SV Lehrberg 1888 e.V.**

**Sa., 02.03.2013:** Eröffnung des Gauschießens (nur für geladene Gäste)

**03. - 24.03.2013:** Jubiläums- und Gauschießen:

Werktags: 19:00 Uhr - 22:00 Uhr

Samstags: 16:00 Uhr - 22:00 Uhr

Sonntags: 15:00 Uhr - 20:00 Uhr

**Gründonnerstag, 28.03.2013:** Ostereier- und Königsschießen ab 18:30 Uhr

### **Voranzeige:**

Königsschießen:

Freitag, 05.04.2013 19:00 Uhr - 22:00 Uhr

*Mit freundlichen Grüßen  
der Vorstand*

## **Sonstige Mitteilungen**

### **Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Ansbach**

**sucht Mitarbeiter/innen für das Spielmobil in den Sommerferien 2013**

**VORAUSSETZUNGEN:**

- Mindestalter 18 Jahre
- Führerschein Kl. B
- Interesse an Kinder- und Jugendarbeit
- Pädagogische Eignung
- Bereitschaft, an einem Vorbereitungswochenende teilzunehmen
- Bereitschaft, zu wechselnden Einsatzorten im Landkreis Ansbach unterwegs zu sein
- Bereitschaft/Fähigkeit, die Fahrzeuge des Spielmobils zu fahren (IVECO-Bus, VW-Bus)

Es ist eine Einsatzdauer **von 3 1/2 Wochen beim Spielmobil** im August vorgesehen (Wochenenden frei).

### **AUFWANDENTSCHÄDIGUNG: 40,- EUR / Tag**

Beim Spielmobil besteht das Mitarbeiterteam aus 6 Betreuer/innen (inklusive einer Teamleitung).

### **KONTAKTAUFNAHME:**

Bitte bis **Mitte/Ende März 2013:**

### **SPIELMOBIL**

Wolfgang Dittenhofer

Kommunale Jugendarbeit

Kronacher Str. 8, 91522 Ansbach

wolfgang.dittenhofer@landratsamt-ansbach.de

Tel.: 0981 / 468 - 5481 oder 0981 / 468 - 5482

## **Alzheimer Gesellschaft Stadt und Landkreis Ansbach e.V.**

**Nürnberger Str. 32, 91522 Ansbach**

Die Alzheimer Gesellschaft Stadt und Landkreis Ansbach veranstaltet eine **Schulung für Helfer** demenzbetroffener Familien.

Eigener Unkostenbeitrag: 35 EUR; weitere Kosten fallen nicht an. Die stundenweise Entschädigung erfolgt durch die Pflegekassen.

### **Termine:**

1., 9., 16., 22. und 23. März 2013, von 8.30 - 15.30 Uhr

Ort: Volkshochschule Ansbach

Anmeldung: Tel. 0981/51311

## **Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit in Ansbach**

**Am Donnerstag, den 14. März 2013 wird zu dem Thema „Entdecke die Welt!“ - Nach der Schule ins Ausland“ im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit in Ansbach, Schalkhäuser Str. 40, ein Referent der Zentralen Auslandsvermittlung (ZAV) Nürnberg von 14.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr vortragen, welche Möglichkeiten es gibt etwas Sinnvolles, sowie Finanzierbares im Ausland zu unternehmen, sowie für Fragen zur Verfügung stehen.**

**Eine Anmeldung ist nur für Gruppen erforderlich (Tel.: 0981/182-333). Die Teilnahme ist kostenlos!**

## **Internationaler Frauentag am 08.03.2013**

„Mit Chansons und Spaß für eine gute Sache“ ist das Motto einer Benefizveranstaltung zugunsten des Frauenhauses Ansbach. Anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März 2013 haben sich sieben Frauengruppierungen zusammengesetzt und Helga Schuster und Elke Gropper vom Ensemble „Spieltrieb96“ aus Augsburg engagiert. Die beiden Kabarettösen bieten Chansons zum Mitsummen und -seufzen sowie spontane Improszenen aus der „Frauenszene in und um Ansbach“. Die Veranstaltung findet am 8. März 2013 um 19:30 Uhr in der Karlshalle statt und wird von den Stadtwerken Ansbach unterstützt. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalterinnen freuen sich jedoch über eine Spende für das Frauenhaus.

Es laden ein die Gleichstellungsbeauftragten Landkreis und Stadt Ansbach, Caritas Ansbach, Frauenring Ansbach, Evangelischer Frauenbund, Katholischer Frauenbund und der LionsClub Christiane Charlotte.



**Mit Gefühl selbst gestalten.**

**Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:**

**www.wittich.de**

## Startschuss in Sinbronn

Dinkelsbühl - Zu einer Auftaktsitzung für die Stationierung des Rettungshubschraubers trafen sich am Freitag Vertreter des Rettungszweckverbands Ansbach, des Landratsamts Ansbach, der Stadt Dinkelsbühl, des Luftamts Nordbayerns und des Aeroclubs Dinkelsbühl auf dem Flugplatz Sinbronn.

Eingeladen hatte Landrat Dr. Jürgen Ludwig als Vorsitzender des für das Projekt zuständigen Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Ansbach (ZRFAN). Dieser umfasst neben dem Landkreis Ansbach und dem Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim auch die Stadt Ansbach. Besprochen wurden unter anderem der Ablauf des luftrechtlichen Genehmigungsverfahrens, der konkrete Standort auf dem Flugplatz, die Infrastruktur für den Rettungshubschrauber sowie die Abstimmung mit dem Flugbetrieb des Aeroclubs.

Alle Beteiligten übernahmen im Gesprächsverlauf Aufgaben zu Teilbereichen, um das Projekt schnellstmöglich voranzutreiben. Dazu zählen beispielsweise die nächsten Planungsschritte zur Infrastruktur des Flugplatzes, um die sich die Stadt Dinkelsbühl gemeinsam mit Klaus Springer vom Aeroclub-Dinkelsbühl kümmern wird. „Wir werden das Projekt bestmöglichst unterstützen“, so Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer.

Das Luftamt Nordbayern hat die Unterstützung bei den Genehmigungsverfahren zugesagt und die Verfahrenswege erläutert. Zudem werden vom Rettungszweckverband in Kürze andere Standorte vor Ort besucht, um schnell die richtigen Informationen und Erfahrungen von erfolgreichen Beispielen zu erhalten. Angesprochen wurden die Standorte Weiden und Ochsenfurt.

Nach Eingang der endgültigen schriftlichen Zusage des Innenministeriums wird auch die Verbandsversammlung des Rettungszweckverbands das Thema behandeln und die nächsten Schritte festlegen. Koordiniert wird das Gesamtprojekt von den beiden Geschäftsführern des Rettungszweckverbands Walter Schwab und Karl-Heinz Stöckert. „Wir arbeiten mit voller Kraft, unter hohem Zeitdruck und in sehr guter Zusammenarbeit mit allen Beteiligten an dem Projekt. Wir wollen keine Zeit verlieren, müssen aber eine Reihe von Verfahrensschritten durchlaufen. Gerade deshalb beeilen wir uns. Knackpunkt wird sein, einen geeigneten Betreiber zu finden“ erklärte Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Wer sich bereits für die Ausbildung in einer der Fachrichtungen entschieden hat, der kann seine Bewerbungsunterlagen an diesem Abend mitbringen und persönlich einreichen.

### Veranstaltungsort und Kontakt:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk

Staatlich genehmigte Berufsfachschule für Massage

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie

Regelsbacher Straße 9, 91126 Schwabach

Tel.: 09122 873380

E-Mail: bfs-schwabach@deb-gruppe.org

Im Internet unter: [www.clevere-zukunft.de](http://www.clevere-zukunft.de) oder [www.deb.de](http://www.deb.de)

Impressum

## MITTEILUNGSBLATT für den Markt LEHRBERG

mit seinen Gemeindeteilen **Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel, Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Gödersklingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.**

Das Mitteilungsblatt für den Markt Lehrberg erscheint monatlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

P.h.G.: E. Wittich

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Lehrberg Reiner Grimm,  
Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



### die regionale Spezialität im Naturpark Frankenhöhe

klimafreundlich  
regional  
gesund  
lecker

### Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen 08. März – 07. April 2013

Adressen der Gaststätten, Metzgereien und Bauernläden  
sowie Kochbuch und weitere Infos erhalten Sie beim  
Landschaftspflegeverband Mittelfranken,  
Tel. 0981/ 4653-3520, E-Mail: [info@lpv-mfr.de](mailto:info@lpv-mfr.de) oder unter  
[www.frankenhoehe-lamm.de](http://www.frankenhoehe-lamm.de)

## Berufsinformationsabend

am **06. März 2013** zu den Ausbildungen **Massage und Physiotherapie** beim **DEB**

**Schwabach.** Die Berufsfachschulen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerkes (DEB) in der Regelsbacher Straße 9 (Gesundheitszentrum Galenus) veranstalten am **Mittwoch, 06. März 2013, ab 17:00 Uhr** einen Berufsinformationsabend zu den Ausbildungsrichtungen Massage und Physiotherapie. Die Dozenten informieren über Ausbildungsinhalte, Zugangsvoraussetzungen sowie berufliche Einsatzmöglichkeiten und stehen für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung.



Foto: Ch. Krackhardt

## Ein Zuhause für die Ausgestoßenen

Ihre Spende gibt ihnen eine Zukunftschance.

Konto 500 500 500  
Postbank Köln  
BLZ 370 100 50  
Postfach 10 11 42  
70010 Stuttgart

**Brot**  
für die Welt  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Straßen-sportart	Zier-sträucher in Park-anlagen	Mehrzahl von Datum	Teil des Flug-zeugs			mongol. Herr-scher-titel	altnord. Sagen-samm-lung		franzö-sischer unbest. Artikel		altägyptische Göttin (Katze)	ein-facher Hocker	eine deutsche Anrede		einsam		Ab-scheu-gefühl
									ge-danklich								
Planet mit Ringen			Auf-schüt-tung						unaus-führbarer Plan		Land-haus in den Bergen						
						Kuchen her-stellen		US-Bundes-staat				german. Gott, Bogen-schütze					stürzen
			antikes Schreib-gerät		Hobby-arbeit									Unter-schrift		elektro-magnet. Daten-träger	
Jubel-welle im Stadion (La ...)		Zeichen in Psalmen					Senkblei				großer Ge-stein-sbrocken		arabisch: Herr				
fugen-loser Fuß-boden								eine Achtel-note		frau-lich							
					Rasen-pflanze		Vorname Castros						Abend-mahl-feier		Abk.: science fiction		
zum Alter-tum ge-hörend	span. surreal. Maler † 1989	nordi-sches Götterge-schlecht		Ziererei					ehem. Einheit für den Druck		Frauen-name						
über längere Zeit bestehen							eine Handy-Norm		Baum-teil								
hohe Spiel-karte			ein Umlaut			Aufsicht					Kfz-Abgas-entgif-ter (Kw.)				Abk.: Selbst-bedie-nung		
gezo-gener Strich			Vorname der Nielsen †				engli-sche Gast-stätte					Atem (ugs.)					
					griech. Vorsilbe: bei, da-neben				kaufen								

							3	7
	1						6	5
9		7					8	
	7	2	6				3	4
		8	1	7	3		5	
1		6			5	7	8	
		1					4	8
	2	3					9	
7	4							

## Männer wollen sauber bleiben

### Dusch-WCs passen in das moderne Frischekonzept

**(rgz-p/rae).** Die harten Kerle von einst mit Brustbehaarung und herbem Duft sind out: Männer gehen heutzutage gut gepflegt durch die Welt. Die Reinigungsgewohnheiten alter Schule auf dem WC passen nicht mehr ins Frischekonzept. Dusch-WCs markieren den

Stand der Technik für die Körperpflege auf der Toilette. Komfortable Modelle besitzen eine genaue Temperaturregelung und Positionierung für den Wasserstrahl, die Oszillation und andere Dusch-Features. Auf [www.i-love-water.de](http://www.i-love-water.de) gibt es alle Informationen dazu.

## Auf Südtirols Pisten abfahren

### Skiregion Ratschings-Jaufen bietet viel Abwechslung

**(rgz-p/su).** Die Skiregion Ratschings-Jaufen zählt zu den schneesichersten in ganz Südtirol. Bis zum 7. April bringen acht Aufstiegsanlagen die Skifans auf bis zu 2150 Meter Höhe. Insgesamt stehen rund 20 Pistenkilometer zur Verfügung.

Das Wintersportvergnügen ist breitgefächert und richtet sich auch an Carver sowie Big-Foot-Begeisterte. Eine Übersicht aller Anlagen gibt es unter [www.ratschings-jaufen.it](http://www.ratschings-jaufen.it) im Internet. Das Kinder-Skiland bietet für junge Skifans ab drei Jahren eine ganztägige Betreuung.

R A D F A H R E N A B S T R A K T  
 Z A H A L D E S C H A L E T  
 S A T U R N N H A D S T U L L  
 S O L A W B A S T E L E I E H  
 E S E L A L O T M S I D I  
 E S T R I C H P F E M I N  
 A N T I K K F I D E L G S F  
 G E T U E L A N I K A  
 D A U E R N S A S T G A B E L  
 A S S A W A R T K A T L  
 L E A S T A P U B P U S T E  
 L I N I E P I E P I E R W E R B E N

7	4	9	2	5	8	6	4	9
8	2	3	7	4	9	5	2	3
6	5	1	3	2	6	4	7	8
1	3	6	2	4	5	7	8	9
4	9	8	1	7	3	5	2	6
5	7	2	6	9	8	3	1	4
6	6	7	5	3	2	8	4	1
3	1	4	9	8	7	6	5	2
2	8	5	4	1	6	9	3	7

Einfacher als Sie denken.

Beraten. Gestalten. Drucken.  
 Alles online unter  
[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

**LW-flyerdruck.de**

## Alle Tätigkeiten rund ums Haus:

z. B. Gartenarbeiten: Baum- u. Heckenschnitte erledige ich zuverlässig für Sie!

### Hausmeister Kinzel

Lehrberg, Tel. 09820/912342 oder 0152/21670243



## Wer sucht, der findet!

Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt .



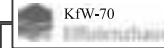
- zukunftsorientiert
- preisgünstig
- wertbeständig
- EnEV-Standard
- förderfähig nach KfW



seit über 35 Jahren  
IHR Partner am Bau

Beratung - Planung und Bauausführung alles aus einer Hand

90599 Diethofen  
Tel. 09824 / 733  
www.exakt-wohnbau.de



- zuverlässig
- termingerecht
- individuell
- fachkompetent
- hochwertig



WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!



Solaranlagen - Holzheizungen  
Hackschnitzel und Pelletanlagen  
Ölfeuerungen - Kundendienst

Tel. 09820 / 18 21 + 376

Lindenweg 1 - 91611 Lehrberg

Ihr regionaler Hersteller für

Rollladen  
Jalousien  
Fliegengitter  
Markisen

**SCHENK**  
Sonnenschutztechnik GmbH

Walkmühlweg 18  
91555 FEUCHTWANGEN  
Tel. 0 98 52 / 21 84 · Fax 93 82  
www.schenk-sonnenschutztechnik.de

... oder besuchen Sie unseren Fachhändler vor Ort.

## Ferienwohnungen STADTHAFEN Malchow



Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow

(Staatlich anerkannter Luftkurort seit 2005)



## Boot & Yachtcharter Selge

Tel.: +49/3 99 32/47 28 90 · Fax: +49/3 99 32/47 28 91

www.charter-selge.de



# 9. Gesundheitsmesse franken aktiv & vital

Wellness & Beauty, Bioprodukte,  
Reisen, Freizeit, Sport & gesunde Ernährung

durchgehende Fachvorträge

8.-10.3.2013

Stechert Arena Bamberg

Forchheimer Str. 15, 96050 Bamberg

### Öffnungszeiten

Fr. 08.03.2013 → 14:00 - 22:00 Uhr  
Sa. 09.03.2013 → 10:00 - 18:00 Uhr  
So. 10.03.2013 → 10:00 - 18:00 Uhr

### Eintrittspreise

Erwachsene 6 €,  
Familien-Eintrittskarte 15 €  
(max. 2 Erwachsene, max. 3 Kinder)



Hotline: 09505/8059-11

www.franken-aktiv-vital.de



Wir übernehmen die  
Parkplatzgebühren:  
Kostenlos Parken für  
alle Messebesucher!

### Ab 19 Uhr:

Palm Beach- Bademodenschau mit den Spielern der Brose Baskets und dem Brose Baskets Dance Team, Brillen von Optik Fischer und Accessoires von Schmuck-Design Susanne Wettstein

### Bis 22 Uhr:

Musik & Action  
in der illuminierten Messehalle

Ein Tag, der bleibt.

Mit dem Bayern-Ticket

für 22 Euro und

4 Euro je Mitfahrer







*macht die Welt ein bisschen bunter*  
**Günter Brunner • Malermeister**  
 91611 Lehrberg • Buhlsbacher Straße 33 b  
 Tel. 09820/918876 • Mobil 0171 / 9202550 • Fax 09820 / 918936

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau und -verleih
- Kork- und Laminatböden
- PVC- und Teppichböden
- Fachgerechte Verlegung



**In Zukunft bessere Noten!**

- Individuelle Förderung
- Angenehme Lernatmosphäre
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer /-innen

**Ansbach • Promenade 10 • 0981 / 19 4 18**



[www.schuelerhilfe.de](http://www.schuelerhilfe.de)

- **POLSTERMÖBELREINIGUNG**  
(auch Mikrofaser)
- **TEPPICHREINIGUNG**  
(auch Orient-, Berber und Seidenteppiche)
- **TEPPICHBODENREINIGUNG**
- **ENTRÜMPELUNGEN**
- **HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN**
- **KLEINTRANSPORTE**

**Dienstleistungsservice - Deeg**  
 Sickersdorf 8 • 91567 Herrieden  
 Büro: 09804 9391931 • Mobil: 0175 9959254  
 E-Mail: dls-deeg@t-online.de

**Bestattungsdienst Luise Kilian**  
 Kapellenstraße 1 Telefon: (09820) 2 91  
 91611 Lehrberg und 01 71 2 78 19 79

*Erdb- und Feuerbestattung, Überführung, Vorgesorge, Erledigung aller Formalitäten auch an Sonn- und Feiertagen. Tag und Nacht erreichbar.*



- Fuhrunternehmen
- Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten • Baustoffe



Kapellenstraße 4 • 91611 Lehrberg  
 ☎ 0 98 20 / 2 83 • Fax 098 20 / 18 23



**NEUESTE KOLLEKTION**

**Optiker KLEIN**  
 Maximilianstr. 20, Ansbach  
 Telefon 0981/20 61

**HOTEL BREITENBACHER HOF**  
 Fam. Knapp

72178 Waldachtal 1 • (Ortsteil Lützenhardt)  
 Nördlicher Schwarzwald  
 Telefon 074 43 / 96 62-0 • Fax 074 43 / 96 62 60

**Frühlingsaktivwoche**  
**Wir machen Sie fit...**

**10. bis 24. März und 7. bis 14. April 2013**

7 Tage HP  
 2 x Honig Öl Massage  
 1 x Kräuterstempelmassage  
 2 x geführte Wanderungen

**p. P. ab 435,- €**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)  
 oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

**Öffnungszeiten:**  
 Mo.-Fr. 7.00 - 18.30 Uhr  
 Sa. 7.00 - 14.00 Uhr

GETRÄNKE MARKT

**HINHER**

Falkenstraße 1 • 91611 Lehrberg

**Unsere Angebote im März 2013:**

**Liefer- und Partyservice**  
 Tel. 0 98 20 / 91 21 00  
[www.getraenke-diehm.de](http://www.getraenke-diehm.de)

 <b>Hasen-Bräu</b> Oster-Festbier + Zugabe 20 Fl. à 0,5 l <b>13,50 €</b> 1,35 € pro Liter zzgl. 3.10 € Pfand	 <b>Owalis</b> spritzig - still 12 Fl. à 0,7 l <b>2,00 €</b> 0,24 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand <b>Mineralwasser</b>	 <b>FRANKENBRUNNEN</b> 12 Fl. à 0,7 l <b>7,60 €</b> 0,90 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand <b>Apfelschorle</b>
---	---	--

# Elektro Hinnerkopp

Planung • Installation      Geräte & Kundendienst

**Stromverbrauch zu hoch?**  
Sparen Sie mit energieeffizienten Haushaltsgeräten.

**Wir beraten Sie gerne!**

Lehrberg      Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0

# Raus aus der Diät-Falle



Besiegen Sie Ihren Hunger!

Natürliche **Sättigungskapseln** zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!  
PZN-7772987      CE<sup>0197</sup>




## Deutscher Kurzkrimi-Preis KRIMIAUTOREN GESUCHT!

Das Krimifestival Tatort Eifel und der KBV-Verlag ermitteln den besten Krimi zum Thema „Auf der Suche“.

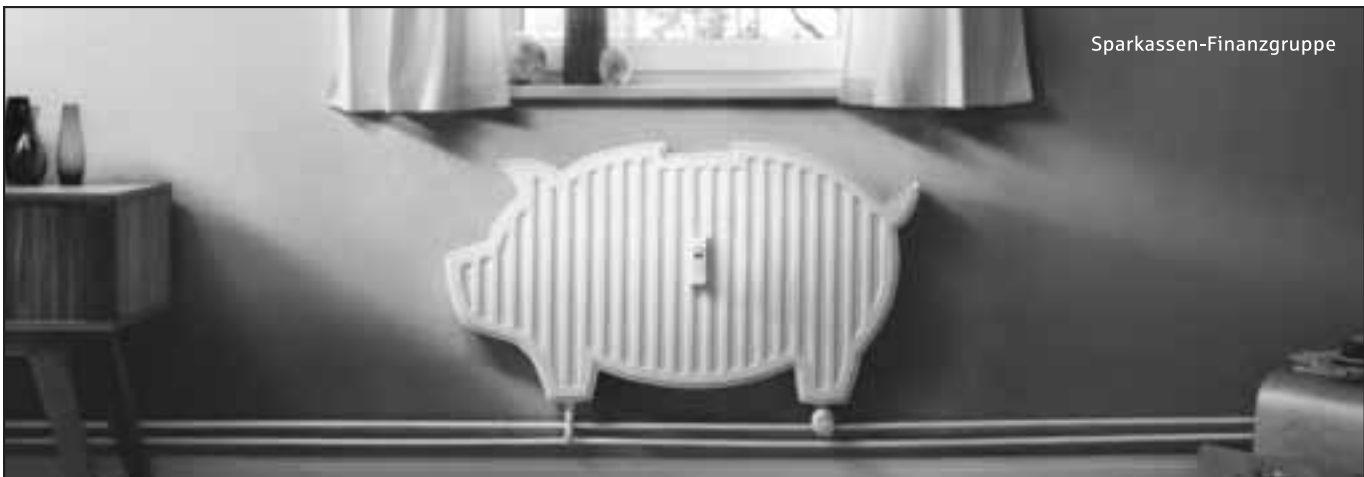
**Tatort Eifel**

Weitere Informationen unter:  
[www.tatort-eifel.de](http://www.tatort-eifel.de) und  
[www.facebook.com/TatortEifel](http://www.facebook.com/TatortEifel)

**Einsendeschluss:  
5. April 2013**

**[www.tatort-eifel.de](http://www.tatort-eifel.de)**

LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: [WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)



Sparkassen-Finanzgruppe

## Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.



Vereinigte Sparkassen  
Stadt und Landkreis Ansbach

Senken Sie Ihre Energiekosten – zum Beispiel mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefördertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sparkasse-ansbach.de](http://www.sparkasse-ansbach.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**